

Niederschrift.

Bei der am Sonntag, den 27.1.1946 stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertretung wurden nachstehende Beschlüsse gefasst.

Anwesend: Schapler Kristian

Bitschnau Alfons  
Maier Baptist  
Pfeifer Josef  
Schoder Josef  
Vonier Anton  
Neher Oskar  
Moosbrugger Rudolf

Ferners wurden zu Punkt 3 der Tagesordnung als Vertreter von St. Anton herangezogen:

Juen Lorenz  
Wachter Ludwig  
Battlogg Alois

Tagesordnung.

1. Verlesung und Genehmigung der Niederschriften der letzten 2 Sitzungen.
2. Ansuchen verschiedener Parteien um Pachtung der Baracke in der Au.
3. Neubestellung eines kommissarischen Bürgermeisters.
4. Neubestätigung eines Angestellten.
5. Freie Anträge.

Beschlüsse.

Zu Punkt 1 : Die Niederschriften der letzten 2 Sitzungen vom 7.11.45 und 10.1.46 wurden verlesen und genehmigt.

Zu Punkt 2 : Nach längerer Debatte wurde beschlossen, die Baracke in der Au dem Herrn Pfarrer Nesensohn zur Verfügung zu stellen, als Unterkunft für die Jugendorganisation.

Zu Punkt 3 : Als kommissarischer Bürgermeister wurde Pfeifer Josef mit 10 Stimmen gewählt. Eine Stimme erhielt Oskar Neher. Als erster Gemeinderat wurde Kristian Schapler durch Akklamation gewählt.

Zu Punkt 4 : Der Angestellte Wilhelm Maier wird neuerdings einstimmig als solcher bestätigt.

Zu Punkt 5 : Freie Anträge:

Baptist Maier stellte den Antrag, dass im Laufe der Zeit, wenn günstigere Verhältnisse vorhanden sind, die gedeckte Illbrücke verlegt werden sollte auf die Stelle, wo sich derzeit der Drahtseilsteg befindet.

Ferners wurde einstimmig beschlossen, das Dienstverhältnis der Frau Burtscher Anni aufzulösen.

Schluss der Sitzung um 1/2 5 Uhr.

[Unterschrift: „Ch. Schpaler“]